

SiFi[®] - Inbetriebnahmeanleitung -

Besten Dank für den Erwerb der Original SiFi-Patrone.
Bitte lesen Sie vor der Inbetriebnahme diese Anleitung komplett durch.

Die gelieferte SiFi-Patrone besteht aus folgenden Einzelteilen:

1. *Siebfilterpatrone*
mit V4A-Edelstahlsieb und Anschlussadapter in der Bodenplatte
2. *Spüleinheit*
mit Rotor und 4 oder 6 abschraubbaren Spüldüsen
3. *Rückspülanschluss:*
mit Schlauchanschluss-Kupplung 32 / 40 mm
und Pumpenanschluss in der Bodenplatte .

Einbau:

Zum Betrieb in einem Vortex oder Absetzbecken wird die Patrone mit der im Boden integrierten Schiebemuffe (2) senkrecht auf das vorhandene Überlaufrohr zwischen Vortex und Biofilter gesteckt. Die SiFi-Patrone wird ohne den Gummiring der Muffe geliefert und sollte auch so eingebaut werden, damit die Anpassung an den Wasserstand im Vortex leicht erfolgen kann. Um die optimale Filterleistung der SiFi-Patrone auszunutzen, sollte das SiFi-Sieb komplett unter Wasser sein. Falls sich der Wasserspiegel bei eingeschalteten Teichpumpen soweit absenkt, dass die oberen Spüldüsen ins Freie spritzen, sollte die SiFi weiter abgesenkt, oder die oberen Spüldüsen sollten verschlossen werden.

Weitere Hinweise für den effektiven Einsatz der SiFi finden Sie im Internet: www.sifi-online.de.

Anschluss der Spülpumpe

Bei Verwendung einer eigenen SiFi-Spülpumpe besteht die Möglichkeit die Saugseite der Pumpe direkt mit dem Pumpenanschluss-Adapter (5) in der Bodenplatte zu verbinden. Die Druckseite verbinden Sie mit dem oberen Schlauchanschluss / Kupplung (6). Diese Verbindung sollte entweder mit 32/40mm Rohr oder Schlauch ausgeführt werden.

Einstellung der optimalen Rotationsgeschwindigkeit:

Die optimale Zeit für eine komplette Umdrehung der Spüleinheit liegt bei ca. 5 bis 10 Sek.

Da die Rotationsgeschwindigkeit der Spüleinheit abhängig von der eingesetzten Pumpe ist, ist in vielen Fällen eine Anpassung der Geschwindigkeit erforderlich.

Nicht nur die Reinigung des Siebes, sondern auch die Rotation der Spülarms erfolgt durch den Wasserdruck der eingesetzten Spülpumpe. In der Grundeinstellung sind an einem Spülarms / Antriebsarm (weiße Markierung) die Spüldüsen etwas vom Sieb weggedreht (ca. 30 Grad).

Falls die Spüleinheit sich nicht mit der optimalen Geschwindigkeit drehen sollte, gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Die Spülarms können mittels Verschraubung vom Rotor getrennt werden, um eventuell die Antriebsgeschwindigkeit zu ändern oder die Spüldüsen zu reinigen.
2. An den Spülarms sehen Sie die nach außen gerichteten Löcher für die Reinigung des Siebes. Zur Änderung der Antriebsgeschwindigkeit kann der untere lange Teil des Spülarms verdreht werden.
Die Geschwindigkeit wird erhöht, in dem man die Löcher vom Sieb wegdreht.
Die Geschwindigkeit wird verringert, wenn man die Löcher zum Sieb hindreht.
Eine minimale Drehung Antriebsarm reicht meistens aus, um die Geschwindigkeit zu verändern. Ein optimales Reinigungsergebnis wird erzielt, wenn nur ein Arm (Antriebsarm) vom Sieb weggedreht wird.
3. Anschließend wird der Spülarms wieder an den Rotor geschraubt und senkrecht gedreht. Es ist darauf zu achten, dass die Spülarms sich frei drehen können und nirgendwo anschlagen.
4. Sollten sich die Spülarms noch nicht optimal und gleichmäßig drehen, sind die Spüldüsen am Antriebsarm erneut der gewünschten Geschwindigkeit anzupassen.

Bei der ersten Inbetriebnahme ist es ratsam die Rotationsgeschwindigkeit ruhig etwas höher einzustellen, um eine sichere Drehung der Spülarms zu gewährleisten.

Hinweise zum Aus- / Einbau des Rotors

Die Rotoreinheit besteht aus dem feststehenden Oberteil und dem sich drehenden Unterteil. Beide Teile sind durch eine lösbare Schraub- / Steckverbindung drehbar verbunden.

Die Spüleinheit lässt sich durch lösen des Rotor-Oberteils von der Anschlusseinheit trennen und ausbauen. Dazu stecken Sie einen Metallstift (4 mm) o. ä. in eines der 3 Löcher des feststehenden Rotor-Oberteils und lösen die Verschraubung durch eine Drehung im Uhrzeigersinn – bei Sicht von oben. . Nach erfolgter Trennung von Rotor und Anschlusseinheit kann diese aus dem Oberteil der SiFi-Patrone herausgezogen werden.

Achtung: Die am Rotor sichtbaren 4 Schrauben dienen zur Fixierung des innenliegenden Kugellagers und dürfen nicht ohne Rücksprache mit QC-Teichfilter (Tel. 015115058677) tiefer in den Rotor eingedreht werden, ein daraus resultierender, möglicher Schaden am Rotor / Kugellager führt zum Verlust der Gewährleistung.

Tipps zur Pumpenwahl: Da jedes Teichsystem andere Parameter, wie Vortexgröße, Fischbesatz, Pumpenleistung, Wasserqualität, Algen, Futter usw. hat, ist auch die Reinigungsleistung eines Filters in jedem Teich anders. Aus diesem Grund ist es hier nicht möglich eine Pauschalaussage über die erforderliche Pumpenleistung für die Siebspülung abzugeben.

Falls man als Teichpumpe eine Druckpumpe, wie Red Devil oder Sequence, im Einsatz hat ist es möglich einen Teil des gefilterten Wassers für die Spülung der SiFi zu verwenden.

Wird das Wasser mit einer normalen Filterpumpe (Aquamax ect.) wieder zurück in den Teich gepumpt, kann es zu Problemen beim Antrieb der Spüleinrichtung kommen. In diesem Fall sollte, wie auch bei einem gepumpten Filtersystem (Pumpe liegt im Teich) eine separate kleine Druckpumpe (ab 30W) zur Siebreinigung installiert werden.

Falls das Wasser zur Siebreinigung nicht direkt am Boden (5) der SiFi abgesaugt wird, ist vor jede Pumpe ein Schwamm bzw. eine Filterpatrone zu montieren um Verstopfungen an den Spüldüsen zu verhindern.

Die Pumpe sollte soviel Druck auf das Sieb bringen, dass das Wasser min.10cm durch das Sieb gespritzt wird (bei abgesenktem Wasserstand).

Reinigungstipp: Unter bestimmten Wasserbedingungen oder bei Verwendung von sehr fettigem Futter kann es vorkommen, dass die feinen Poren des Siebes sich durch Kalk oder Fett nach einiger Zeit zusetzen können, obwohl das Sieb eigentlich sauber aussieht. In diesem Fall sollte die SiFi-Patrone kurz ausgebaut und mit einem dieser neuen Oxi-Reiniger (Cilit Bang) gereinigt werden.

Zum weiteren Informationsaustausch stehen wir Ihnen unter den nachstehenden Kontaktadressen gern zur Verfügung.

Email: info@qc-teichfilter.de

Homepage: <http://www.qc-teichfilter.de>

Telefon: 0151 1505 8677

